



27. Mai 2026

**Postulat**

von Michael Schmid, Christian Häberli,  
David Garcia Nuñez (alle AL)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Rahmen der Entwicklung des Gebiets Sunnau sichergestellt werden kann, dass der Druck auf die Fauna und Flora des Entlisbergwalds nicht noch weiter zunimmt. Dabei ist insbesondere zu prüfen, ob die Fussballplätze, statt an den Waldrand, an einen anderen Ort verlegt werden können.

**Begründung**

Die Lichtverschmutzung mit Flutlichtern in unmittelbarer Nähe des Waldes bedeutet für die Fauna eine grosse Belastung. Flutlicht stört die Orientierung und den Lebensrhythmus nachtaktiver Tiere stark. Es bedeutet eine Todesfalle für Insekten und stört das Pflanzenwachstum, indem im Herbst das «Tageslicht» verlängert wird und der Laubfall verzögert wird. Laubbäume können dadurch schwere Frostschäden erleiden.

Auch der Wildwechsel würde durch Sportplatzzäune, Rasenflächen und Infrastruktur beeinträchtigt. Im Entlisbergwald leben beispielsweise Rehe, die existenziell auf Dunkelheit und Weideland angewiesen sind. Unzählige weitere Arten würden durch die direkte Nachbarschaft zu einer Sportanlage in nicht verantwortbarer Weise weiter unter Druck geraten.

Der Betrieb einer Sportanlage ist mit Schadstoffemissionen aus der Rasenpflege verbunden, die das sensible Ökosystem Wald schädigen können.

Nicht zuletzt verursacht der (hoffentlich lebendige) Betrieb einer Sportanlage zusätzliche Verkehrsbewegungen und Lärmemissionen, die die genannten Beeinträchtigungen weiter verschärfen.

Michael Schmid 

